



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2017/2018;**

**hier: Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände sowie an Sonstige für bedarfsorientierte Bedienformen des allgemeinen ÖPNV im ländlichen Raum und Pilotprojekte landkreisübergreifender Expressbusverbindungen im Omnibusverkehr bedarfsgerecht erhöhen  
(Kap. 03 66 Tit. 633 58)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 03 66 Tit. 633 58 „Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände sowie an Sonstige für bedarfsorientierte Bedienformen des allgemeinen ÖPNV im ländlichen Raum und Pilotprojekte landkreisübergreifender Expressbusverbindungen im Omnibusverkehr“ werden die Ansätze für 2017 und 2018 um 2,75 Mio. Euro auf jeweils 5 Mio. Euro erhöht.

### **Begründung:**

Für bedarfsorientierte Bedienformen des allgemeinen ÖPNV im ländlichen Raum besteht ein Mehrbedarf. Bedarfsorientierte Verkehre entwichen langsam der Pilotprojektphase und sind als Regelverkehre zu etablieren.